

Spass für Jung und Alt am Aaregäuer Spieltag

Wolfwil. Am Sonntag, 18. November, steigt von 10 bis 18 Uhr der 15. Aaregäuer Spieltag unter dem Motto «Advent, Advent...».

Er findet in und um die Mehrzweckhalle statt und verspricht für alle spielfreudigen Familien im Gäu und Umgebung ein tolles Erlebnis zu werden.

Unter dem Motto «Advent, Advent...» hat sich das OK, bestehend aus Silvia Stettler, Mariette Jordi Frei, Corinne Meier und Natalie Domenig, einiges ausgedacht.

Alles rund um die Advents- und die Weihnachtszeit

Weihnachtsgeschenke für die Eltern oder Gotte/Götti können an verschiedenen Tischen gebastelt werden. So zum Beispiel Adventsgirlanden, selber Geschenkpapier gestalten und Seifen herstellen, Kerzen verzieren und vieles mehr.

Schön einpacken lernen können die Familien diese gebastelten Objekte dann am Tisch bei Trudy Kölliker, welche zeigt, wie diese Geschenke dann auch schön verpackt werden können, damit sie unter dem Weihnachtsbaum besonders zur Geltung kommen.

Spannender Weihnachtsparcours

Einen Weihnachtsparcours für Familien hat Elsbeth Häusler von Roggwil zusammengestellt, einen sogenannten OL mit vielen kleinen Advents-Überraschungen rund um die Mehrzweckhalle.

Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke

Tierisch gehts ebenfalls zu. Kleine Tiere vom Tierdörfli, Wangen bei Olten, sind am Aaregäuer Spieltag zu Gast.

Susanne Klein wird die Familien informieren und sensibilisieren, denn Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke, sondern geben viel Arbeit, aber auch viel Freude, dies bei richtiger Haltung und Pflege.

Der Eintritt ist wiederum gratis, alle Spielfreudigen sind herzlich willkommen.

Highlights

Bauchrednerin mit der Geschichte «Achtung fertig Wiehnachte» bereits um 10.30 Uhr.

Kasperlitheater «Woher kommt der Schmutzli?».

Drahtige Kunstwerke erstellen und löten. Glasblasen, Dudelsack, Trommeln ausprobieren.

Buchhandlung Schreiber Olten: Vorstellen von Weihnachtsbüchern.

Kleintiere von Susanne Klein, Tierdörfli Wangen bei Olten.

Veloparcours und vieles mehr.



Monarchin Rita I. eröffnete die Verhandlung.



Oberherr Markus (r.) und Oberchessler Remy.

MÜMLISWIL I «MON»-FASNACHT SERÖFFNUNG AM 11.11.

Motto 2013 «Zauberwald»

Die Mümliswiler Fasnacht 2013 hat unter dem Motto «Zauberwald» wieder einen «MON»-Obernarren.

Am 11. November fand die traditionelle Gerichtsverhandlung der «MON», ehemalige Mümliswiler Obernarren, in der MONschlucht statt. Die «MON» wurde 1990 ins Leben gerufen. Punkt 11.11 Uhr eröffnete die Monarchin Rita I. die 23. Sitzung. Mit dem MON-Lied wurde begonnen. Dann folgten die diversen Berichte, die allesamt genehmigt wurden. In der Pause wurde Quiche serviert und man konnte sich etwas die Beine vertreten. Anschliessend wurde dann «Juhui» der neue Oberherr der Fasnacht 2013, Markus Eggenschwiler, für ein Jahr in Knechtschaft aufgenommen. Zusammen mit seinem Helfer, dem Oberchessler Remy, will er die



Gemütliches Zusammensein.

Mümliswiler Fasnacht 2013 zu einem guten Gelingen führen. An der Gerichtsverhandlung 2013 gehören dann die beiden offiziell als Obernarren bei den «MON» dazu. Nach der Verhandlung gabs ein feines Mittagessen, anschliessend wurde geplaudert, gesungen, Gedichte vorgetragen, gelacht und fröhlich zusammengessen. HEIDI MARTY



Altoberherr Sepp I., erster Oberherr 1978, nahm den Obernarren Markus als Knecht zu den «MON» auf.



Die «MON» traten traditionell am 11.11. zur «Gerichtsverhandlung» zusammen.